

**München fliegt „atmosfair“ - Bericht 2022 –
Umstellung auf M-Kompensation Plus**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11758

2 Anlagen

**Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates
vom 20.12.2023**
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

wie in der Sitzung des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz am 12.12.2023.

Die Stadtratsfraktionen Die Grünen – Rosa Liste und SPD/Volt haben beiliegenden Ergänzungsantrag vom 12.12.2023 (vgl. Anlage 1) eingebracht. Die Referentin übernimmt den eingebrachten Antrag.

Die Stadtratsfraktion ÖDP/München-Liste hat beiliegenden Änderungsantrag vom 12.12.2023 (vgl. Anlage 2) eingebracht, der in der Ausschusssitzung mündlich abgeändert wurde. Die Referentin übernimmt den mündlich modifizierten, eingebrachten Antrag.

Der Ausschuss hat die Annahme des geänderten Antrags der Referentin empfohlen.

Der Korreferent des Referates für Klima- und Umweltschutz, Herr Stadtrat Sebastian Schall, die zuständige Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Mona Fuchs, das Direktorium, das Baureferat, das Gesundheitsreferat, das IT-Referat, das Kommunalreferat, das Kreisverwaltungsreferat, das Kulturreferat, das Mobilitätsreferat, das Personal- und Organisationsreferat, das Referat für Arbeit und Wirtschaft, das Referat für Bildung und Sport, das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, das Sozialreferat sowie die Stadtkämmerei haben einen Abdruck der Vorlage erhalten.

II. Antrag der Referentin

Der Antrag der Referentin wird wie folgt geändert (Änderungen fett hervorgehoben):

1. Die dienstlich veranlassten Flüge des Herrn Oberbürgermeisters, des 2. Bürgermeisters, der 3. Bürgermeisterin sowie der berufsmäßigen und ehrenamtlichen Stadtratsmitglieder und der städtischen Beschäftigten werden nach positiver IT-Sicherheitsprüfung und so bald als technisch und vergaberechtlich möglich über das Produkt „M-Kompensation Plus“ der Stadtwerke München kompensiert.
2. Das Referat für Klima- und Umweltschutz und die Stadtwerke München werden beauftragt, gemeinsam geeignete regionale Kompensationsprojekte zu prüfen und auszuwählen. Über die Projekte, die mit Kompensationsmitteln gefördert werden, wird zukünftig im Rahmen der jährlichen Bekanntgabe zu den Flügen der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt München dem Stadtrat berichtet.
3. **Das Referat für Klima- und Umweltschutz wird gebeten, die Verwendung der Kompensationszahlungen für dienstliche Flugreisen der LHM im Rahmen von M-Kompensation Plus ausschließlich für regionale Projekte zu prüfen. Zusätzlich zu den Kompensationszahlungen im Rahmen von M-Kompensation wird das Referat für Klima- und Umweltschutz beauftragt ein Konzept zu erarbeiten, wie in gleicher Höhe Projekte im Rahmen der Klimapartnerschaften insbesondere mit dem peruanischen Volk der Asháninka finanziert werden können. Dieses Konzept soll rechtzeitig zum Eckdatenverfahren 2025 vorliegen, um die ggf. benötigten Mittel dort anmelden zu können.**
4. **Das Referat für Klima- und Umweltschutz setzt sich dafür ein, dass Kurzstreckenflüge nicht mehr gebucht werden. Mittelstreckenflüge sollen ebenfalls nicht gebucht werden, wenn die Reiseziele mit anderen Verkehrsmitteln in sechs Stunden erreichbar sind.**
5. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die / Der Vorsitzende

Die Referentin

Ober- / Bürgermeister/-in
ea. Stadträtin / ea. Stadtrat

Christine Kugler
Berufsmäßige Stadträtin

- IV. Abdruck von I. mit III. (Beglaubigungen)
über das Direktorium HA II/V - Stadtratsprotokolle
an das Revisionsamt
an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an das Referat für Klima- und Umweltschutz, Beschlusswesen (RKU-GL3)
- V. Wv Referat für Klima- und Umweltschutz, Beschlusswesen RKU-GL3
zur weiteren Veranlassung (Archivierung, Hinweis-Mail).